



VS MALTA

RAIFFEISEN VOLKSSCHULCUP

www.kleinezeitung.at/volksschulcup

Der Titelverteidiger ist wieder mit dabei

21 Mannschaften haben ihr Finalticket im Raiffeisen-Volksschul-Fußballcup, präsentiert von der Kleinen Zeitung, fix.

Das muss den Mädels aus Malta erst jemand nachmachen – sich in neun Jahren acht Mal für das Finale im Raiffeisen-Volksschul-Fußballcup zu qualifizieren. Groß war da natürlich auch die Freude bei Betreuer Wolfgang Tscheru, der das Turnier in Malta wieder in bewährter Manier organisierte. „Es war diesmal ein hartes Stück Arbeit, denn nach je vier Spielen lagen wir mit Obervellach gleichauf. Nur das bessere Torverhältnis entschied zu unseren Gunsten“, meinte er nach dem letzten Spiel. Die Obervellacherinnen können sich aber damit trösten, dass auch für sie ein Finalticket herauschaute.

Training zahlte sich aus

St. Georgen/Sandhof heißt der große Sieger beim Bezirksfinale der Knaben in Ebenthal. „Zwei Mal die Woche Training haben sich für uns wirklich ausgezahlt“, freute sich Martin Widrich, der gemeinsam mit Klassenlehrerin Barbara Kometter die Mannschaft betreute. Und auch Vorjahressieger VS 8 Rengerschule ist wieder „erstklassig“. Die St. Peterer unter Trainer Bernhard Stocker und Verena Kordes schafften es auf Platz zwei unter den sechs Teams in Ebenthal und sicherten sich damit ebenfalls den Aufstiegsplatz. Sehr zur Freude von Stocker: „Ich bin wirklich überrascht über das Weiterkommen, heuer habe ich nicht unbedingt damit gerechnet“, sagte er bei der Siegerehrung.

Bei den Mädchen vertreten die Volksschülerinnen aus Wölfnitz den Bezirk, sie spielten außer Wettbewerb beim Bezirksfinale in Grafenstein mit.

Gundersdorf feierte Sieg

Wetterfest zeigten sich die Kicker beim Bezirksfinale Hermagor. In Grafendorf stand erst im allerletzten Spiel die von Direktor Konrad Tillian persönlich betreute VS Gundersheim als Sieger und damit Aufsteiger fürs Finale fest. Tillian hat schon Finalerfahrung. „Ich war schon einmal mit einem Mädchenteam im Finale mit dabei“, erzählt er. Für den bisherigen Seriensieger Hermagor blieb diesmal „nur“ Platz zwei. „Durch eine Unaufmerksamkeit nach einem Eckball ist beim 0:1 gegen Gundersheim die Entscheidung gefallen“, erzählt Erfolgscoach Peter Zechner

. **Arnulf Perdacher, Walter Feldner**

Finale In Der Jacques-Lemans-Arena

Klagenfurt war bisher als Austragungsort des Finales im 26. Raiffeisen-Volksschul-Fußballcup vorgesehen. Aus organisatorischen Gründen musste dieses nunmehr nach St. Veit in die dortige Jacques-Lemans-Arena verlegt werden.

Beginn ist um 7.30 Uhr mit dem Eintreffen der Teams.